



EINSTELLEN UND ANWENDEN

VERLEIMFRÄSER FÜR SCHUBLADEN

ART.-NR.
16270 / 16290

ENT
European Norm Tools

VERLEIMFRÄSER FÜR SCHUBLADEN

Sicherheits- und Anwendungshinweise

- Fräser nur stationär verwenden!
- Werkzeug nicht im laufenden Betrieb einstellen!
- Auf Fräsrichtung achten! Der Vorschub des Werkstücks erfolgt entgegen der Drehrichtung des Fräasers.
- Sicherheitsdatenblatt des Werkzeugs beachten!

Vorbereitung / Erste Schritte

- Die **Holzstärke** für das Frontteil sollte **12,8** Millimeter betragen, sodass mindestens 3,0 Millimeter Materialstärke stehen bleibt.
- Die **Einstellhöhe** des Fräasers von der Oberkante der Schneide bis zum Frästisch beträgt immer **9,8** Millimeter. Somit passen die Profile von Frontteil und Seitenteilen genau ineinander.
- Bei Frontteilen mit seitlichem Überhang (Abb.1) fräsen Sie zuerst dieses.
- Um die Seitenteile zu fräsen, stellen Sie den Seitenanschlag abhängig von der verwendeten Materialstärke ein.
- Um den passenden Innenabstand (Korpusinnenbreite) zu erhalten, stellen Sie den Seitenanschlag für die Rückseite ein.

Beispiel: Ohne Überhang und bei einer Materialstärke von 22,0 mm beträgt die Profiltiefe der oberen Schneide 15,0 mm zum Seitenanschlag.

TIPP

Bevor Sie Ihr finales Werkstück bearbeiten, testen Sie Ihre Fräseereinstellung zunächst an einem Probeh Holzstück.

- 1 Frontteil
- 2 Seitenteil
- 3 Rückseite

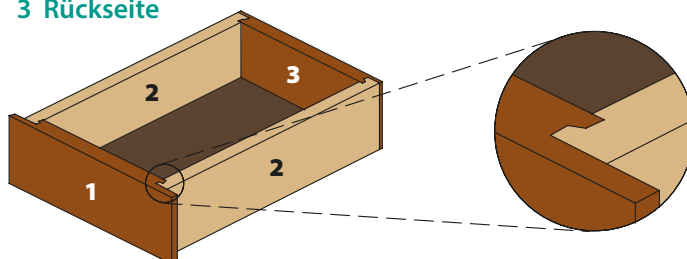


Abbildung 1: Frontteil mit seitlichem Überhang

Frontteil fräsen

Hinweis: Sind das Frontteil und die Rückseite identisch, können beide Teile ohne Einstellungsänderung gefräst werden.

Hat das Frontteil einen seitlichen Überhang muss dieser bei der Einstellung des Seitenanschlages berücksichtigt und entsprechend geändert werden.

- Legen Sie das Frontteil mit der Innenseite auf den Frästisch.
- Die **Einstellhöhe** des Fräasers von der Oberkante der Schneide bis zum Frästisch beträgt **9,8** Millimeter. (Abb. 2).
- Fräsen Sie das Frontteil stirnseitig auf beiden Seiten.

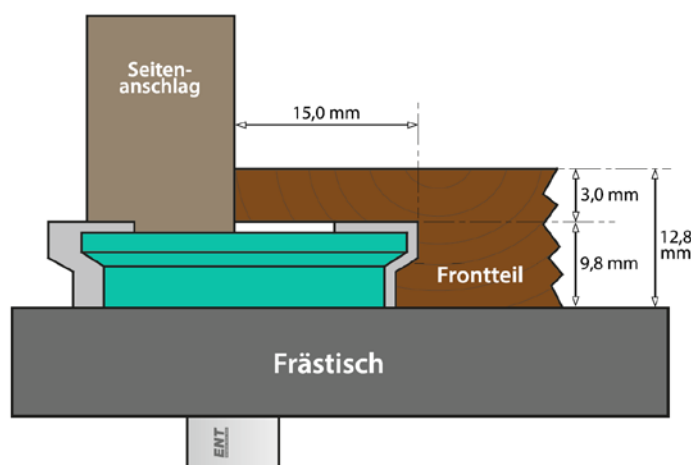


Abbildung 2: Frontteil fräsen

Seitenteil fräsen

Hinweis: Die Einstellhöhe des Fräasers darf nicht verändert werden! Vor dem Fräsen des Seitenteils wird nur der Seitenanschlag am Frästisch eingestellt.

- Schlagen Sie das Seitenteil hochkant an. Die Werkstückinnenseite zeigt zum Seitenanschlag und die Stirnseite zum Frästisch (Abb. 3). So erhalten Sie beim Zusammenbau einen Winkel von exakt 90°.
- Fräsen Sie das Seitenteil. Führen Sie es dabei lotrecht auf dem Frästisch.

TIPP

Verwenden Sie ein Schiebehholz. Mit diesem lässt sich das Werkstück sicher führen und Sie vermeiden ein Wegkippen während des Fräsens.

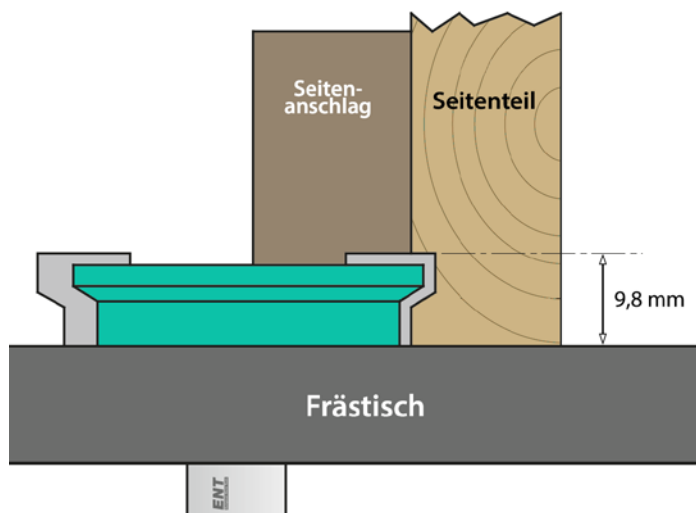


Abbildung 3: Seitenteil fräsen